

Grüezi in der Schweiz

1 Verkehrsmittel

W a Finden Sie 8 Verkehrsmittel. Notieren Sie sie mit Artikel und Plural.

Welche Wörter sind Synonyme? KB: A 2c

Synonym → Tipp ÜB C, 5b **Tipp**

S	T	R	A	ß	E	N	B	A	H	N
D	E	M	E	N	T	Z	A	A	F	V
X	A	U	T	I	R	X	H	H	F	E
F	A	H	R	R	A	D	N	N	U	L
M	B	Ü	A	A	ß	E	F	E	A	A
I	S	Ö	M	T	E	I	V	E	U	B
P	Z	E	N	V	E	L	O	L	T	U
B	U	S	S	A	B	P	U	S	O	T
S	G	S	T	R	A	ß	E	N	T	O

1. der Zug, "e
 2. _____
 3. _____
 4. _____
 5. _____
 6. _____
 7. _____
 8. _____
- Synonyme: _____

W b Bilden Sie mit den Verkehrsmitteln aus 1a Sätze wie im Beispiel.

1. (ich) Ich fahre mit dem Zug.
2. (er) _____
3. (wir) _____
4. (sie, Pl.) _____
5. (ihr) _____
6. (du) _____
7. (sie, Sg.) _____
8. (ich) _____

2 Melanie ist neu in Bern – Ortsangaben

V a Lesen Sie den Text. Markieren Sie die Ortsangaben mit Dativ (aus, bei, nach, von, zu ...). KB: A 3 + UB: C 3b

Melanie ist neu in Bern. Sie geht zuerst zur Touristeninformation. In der Touristeninformation trifft sie Josefine. Josefine kommt aus Frankreich. Melanie ist auch nicht aus Bern. Sie kommt aus Mannheim. Das liegt in Deutschland. Sie fährt oft mit dem Zug nach Mannheim. Josefine ist auch mit dem Zug gekommen. Sie arbeitet bei einer Computerfirma in Genf. Sie ist von der Firma direkt nach Bern gefahren, denn sie möchte Freunde besuchen und die Stadt anschauen. Sie möchte auch zum Paul-Klee-Museum, denn ihre Freunde wohnen beim Paul-Klee-Museum. Die beiden Frauen kommen aus der Touristeninformation und gehen zusammen in die Stadt. Josefine stürzt. Melanie bringt sie in die Klinik. Der Arzt sagt, es ist nicht schlimm, aber sie muss zwei Tage in der Klinik bleiben. Melanie will sie morgen besuchen. Von zu Hause bis zur Klinik sind es nur 10 Minuten. Am Wochenende kann Josefine nach Hause, nach Frankreich fliegen. Die Frauen tauschen ihre Adressen. Melanie möchte Josefine einmal zu Hause, in Frankreich, besuchen.

V b „Wo“ oder „Wohin“? – Ortsangaben mit „in“ + Akk. oder Dativ. Lesen Sie den Tipp und markieren Sie in 2a die Ortsangaben mit „in“ mit einer anderen Farbe.

„in“: wohin? → + Akk.: Wohin geht sie? – Sie geht in den Park.
 „in“: wo? → + Dat.: Wo ist sie? – Sie ist in dem/im Park.

Tipp

V c Lesen Sie die Sätze. Was passt: a oder b? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---|-----------------------------------|--|------------------------|
| 1. Melanie ist heute | <input type="checkbox"/> a in das | <input checked="" type="checkbox"/> b im | Stadtzentrum von Bern. |
| 2. Sie geht dann | <input type="checkbox"/> a in die | <input type="checkbox"/> b in der | Marktgasse. |
| 3. Es gibt ein Café | <input type="checkbox"/> a in der | <input type="checkbox"/> b in die | Marktgasse. |
| 4. Melanie trifft ihre Kollegin | <input type="checkbox"/> a in das | <input type="checkbox"/> b im | Café. |
| 5. Dann gehen Melanie und ihre Kollegin | <input type="checkbox"/> a im | <input type="checkbox"/> b in den | Bärenpark. |
| 6. Viele Menschen sind heute | <input type="checkbox"/> a im | <input type="checkbox"/> b in den | Bärenpark. |

V d Kontrollieren Sie Ihre Ergebnisse in 2c und stellen Sie die passenden Fragen mit „wo?“ oder „wohin?“.

1. *Wo ist Melanie heute? – Im Stadtzentrum von Bern.*
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

V e Schreiben Sie die Ortsangaben aus 2a in die Tabelle und besprechen Sie Ihr Ergebnis im Kurs.

Wo? → Ich bin zu Hause.
 Woher? → Ich komme von zu Hause.
 Wohin? → Ich gehe nach Hause.

Tip

	Länder	Städte	Firma / Institution	Ort / Nähe
Woher?				<i>von zu Hause</i>
Wo?		<i>in Bern</i>		
Wohin?			<i>zur Touristeninformation</i>	

V f Ergänzen Sie die Präpositionen, ggf. mit Artikel aus 2e.

ggf. = gegebenenfalls = „wenn man es braucht“ **Tip**

1. Die Touristeninformation:
 - a. Melanie geht zur Touristeninformation.
 - b. Sie ist _____ Touristeninformation und holt einen Plan von Bern.
 - c. Sie kommt _____ Touristeninformation und möchte _____ Bärenpark.
2. Die Firma:
 - a. Melanie fährt mit dem Tram _____ Firma.
 - b. Sie arbeitet _____ Tecnosoft.
 - c. Sie geht _____ Tecnosoft direkt zum Stadtzentrum.
3. Eine Reise:
 - a. Melanie möchte im Sommer _____ Frankreich reisen.
 - b. Sie möchte auch _____ Türkei fahren.
 - c. Oder sie bleibt _____ Deutschland.
4. Endlich zu Hause:
 - a. Melanie ist müde und möchte _____ Hause.
 - b. Endlich ist sie _____ Hause. Leider hat sie kein Brot mehr.
 - c. Aber _____ Hause bis zur Bäckerei sind es nur 2 Minuten!



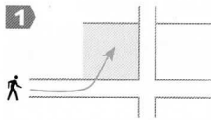
V g Neu in Bern. Ergänzen Sie die Präpositionen und ggf. die Artikel.

Melanie kommt [1] aus _____ Deutschland. Sie ist neu [2] _____ Bern. Sie arbeitet [3] _____ Schweizer Firma. Sie muss jeden Tag [4] _____ Tram [5] _____ Arbeit fahren. Aber sie fährt lieber [6] _____ Rad. Sie möchte die Stadt anschauen. Heute will sie [7] _____ Bärenpark fahren. Das ist interessant. Heute sind viele Familien [8] _____ Bärenpark. Sie kommt gerade [9] _____ Bärenpark und möchte noch [10] _____ Einsteinhaus fahren. [11] _____ Einsteinhaus fährt sie [12] _____ Hause, denn sie ist müde. [13] _____ Hause schläft sie schnell ein. Ein schöner Tag!

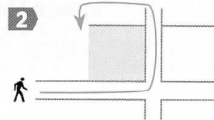
3 Durch die Stadt – Ortsangaben mit Akkusativ

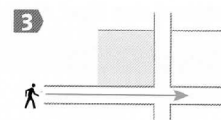
W a Schauen Sie die Zeichnungen an. Schreiben Sie die passende Wegbeschreibung. KB: C 1-2 + ÜB: C 2a

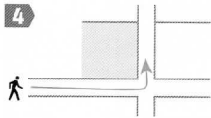
Sie geht ...

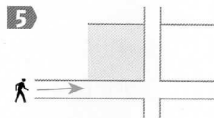


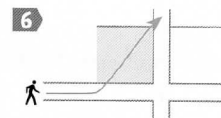
... in das Einkaufszentrum











W b Schauen Sie den Plan im Übungsbuch A, Aufgabe 4b, an. Lesen Sie die Wegbeschreibung zum Kino und ergänzen Sie die Ausdrücke aus 3a.

Sie müssen [1] durch das Einkaufszentrum gehen. Dann sind Sie in der Fontanestraße. Gehen Sie links [2a] _____ Kathedrale [2b] _____. Da sehen Sie den Marktplatz. Gehen Sie über den Marktplatz [3] _____ Supermarkt. Dann sind Sie in der Goethestraße. Sie müssen nur noch links gehen und nach rechts [4] _____ Schillerstraße abbiegen und noch einmal links [5] _____ gehen, dann sehen Sie schon den Haupteingang vom Kino.

V c Schreiben Sie eine Wegbeschreibung vom Kursort zu Ihrer Wohnung in Ihr Heft. Die Ausdrücke im Kursbuch C, Aufgabe 1b – c, im Übungsbuch A, Übung 4a – b im und Übungsbuch C, Übung 2 – 3 helfen.

V d Michael schreibt an seinen Freund Beat. Schreiben Sie die Mail in Ihr Heft. KB: B 3a

~~Hoi Beat, ein schönes Wochenende – haben | Am Ende alles gut sein und | Melanie einen Cervelat probieren | Kollegen einladen und grillen | vorher man fragen: Wer was mitbringen? – zum Beispiel einen Salat oder Fleisch zum Grillen | Melanie, unsere neue Kollegin aus Deutschland – kommen | Liebe Grüße, Michael | Blumen, aber keine Wurst mitbringen | Das war lustig für uns und | Die Schweizer Spezialität neu für Melanie | Das habe ich auch nicht gewusst. | peinlich für Melanie. Weißt du, in Deutschland | wir lange feiern | Treffen am Mittwoch klappen?~~

Hoi Beat, hattest du ein schönes Wochenende? Wir haben ...

4 Wie schreibt man richtig? – Wörter mit Umlaut

E a Lesen Sie die Wörter und ergänzen Sie „ä“, „ö“ oder „ü“.

1. Fahrr_ä_der 3. K_ü_nstler 5. L_ü_sung 7. Pl_ü_ne 9. f_ü_r 11. st_ü_rzen
 2. fr_ü_hlich 4. fr_ö_h 6. sp_ü_t 8. _ü_ffnen 10. _ü_ber 12. erz_ü_hlen

E b Sortieren Sie die Wörter aus 4a. Achten Sie auf die Groß- und Kleinschreibung.

Nomen	Verben	Adjektive	Präpositionen
Fahrräder,			

Name: _____

1 Neu in Bern

a Sehenswürdigkeiten: Was passt nicht: a, b oder c? Kreuzen Sie an.

je 0,5 Pkt.

- | | | |
|--|--|--|
| 1. <input type="checkbox"/> a das Münster | <input type="checkbox"/> b das Bundeshaus | <input checked="" type="checkbox"/> c die Touristeninformation |
| 2. <input type="checkbox"/> a das Velo | <input type="checkbox"/> b der Bus | <input type="checkbox"/> c das Fahrrad |
| 3. <input type="checkbox"/> a das Rathaus | <input type="checkbox"/> b das Münster | <input type="checkbox"/> c die Kathedrale |
| 4. <input type="checkbox"/> a die Gasse | <input type="checkbox"/> b die Straße | <input type="checkbox"/> c die Kreuzung |
| 5. <input type="checkbox"/> a die Sehenswürdigkeit | <input type="checkbox"/> b der Reiseführer | <input type="checkbox"/> c die Attraktion |

	2
--	---

b Wie geht's in Bern? Welcher Ausdruck passt zu welcher Stimmung? Ordnen Sie zu.

je 0,5 Pkt.

- | | | |
|--|----------------|--|
| 1. „Wie schön!“ | a. traurig | 1. <input checked="" type="checkbox"/> h |
| 2. „Oh nein! Entschuldigung!“ | b. verzweifelt | 2. <input type="checkbox"/> |
| 3. „Vielen Dank!“ | c. aggressiv | 3. <input type="checkbox"/> |
| 4. „Mensch, pass doch auf!“ | d. zufrieden | 4. <input type="checkbox"/> |
| 5. „Das ist ja wunderbar!!“ | e. verärgert | 5. <input type="checkbox"/> |
| 6. „Verflixt! So ein Mist!“ | f. glücklich | 6. <input type="checkbox"/> |
| 7. „Sie ist nicht da! Wie schade!“ | g. begeistert | 7. <input type="checkbox"/> |
| 8. „Ich weiß nicht mehr weiter!“ | h. fröhlich | 8. <input type="checkbox"/> |
| 9. „Endlich habe ich eine Wohnung in Bern gefunden!“ | i. peinlich | 9. <input type="checkbox"/> |

	4
--	---

2 Wegbeschreibungen

a Entschuldigung, wie komme ich zum Bundeshaus? – Hören Sie das Gespräch im Kursbuch A, Aufgabe 4a, noch einmal. Was ist richtig (r), was ist falsch (f)?

je 1 Pkt.

- | | |
|--|--|
| 1. Melanie möchte zum Bundesplatz. | <input type="checkbox"/> r <input checked="" type="checkbox"/> f |
| 2. Sie muss über die Kreuzung gehen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 3. Sie muss rechts in das Amtshausgässchen abbiegen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 4. In der Inselgasse muss sie links in die Kocherstrasse abbiegen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |
| 5. In der Kocherstrasse muss sie weiter geradeaus gehen. | <input type="checkbox"/> r <input type="checkbox"/> f |

	4
--	---

b Lesen Sie die Gespräche und ergänzen Sie die Präpositionen „durch“, „in“, „nach“, „zu(m)“, „zu(r)“, „auf“, „mit“, „von/vom“.

je 0,5 Pkt.

Gespräch 1:

- Ich wohne [1] in der Kaiserstraße. Wie komme ich [2] _____ Lorenzkirche?
- [3] _____ Fuß oder [4] _____ dem Bus?

Gespräch 2:

- Wie lange braucht man [5] _____ Bundeshaus?
- 5 Minuten: Gehen Sie [6] _____ rechts und die zweite [7] _____ links [8] _____ die Kochergasse. [9] _____ der linken Seite finden Sie das Bundeshaus.

Gespräch 3:

- Entschuldigung, wie komme ich zum Museum?
- [10] _____ Bahnhof [11] _____ Museum können Sie [12] _____ der Straßenbahn oder [13] _____ dem Bus fahren.

Gespräch 4:

- Entschuldigung, ich finde das Museum nicht!
- Gehen Sie [14] _____ das Einkaufszentrum. [15] _____ der anderen Seite ist das Museum.

	7
--	---

c Die Präposition „in“ + Dativ / Akkusativ. Ergänzen Sie.

je 1 Pkt.

Neu in [1] der Stadt? Dann gehen Sie zuerst in [2] _____ Touristeninformation. Sie ist in [3] _____ Stadtzentrum. Gehen Sie in [4] _____ Stadtmuseum. [5] _____ Museum gibt es viele Informationen über die Stadt. Gehen Sie dann über den Marktplatz zur Kathedrale. In [6] _____ Kathedrale gibt es jeden Tag um 14.00 Uhr ein Konzert. Biegen Sie rechts ab in [7] _____ Stadtpark. Dort finden Sie das Café „Erste Sahne“. Machen Sie Pause und trinken Sie die berühmte heiße Schokolade!

	6
--	---

d Schauen Sie den Plan im Kursbuch A, Aufgabe 4a, an und formulieren Sie die Antworten. (Sie sind am Bundeshaus.)

je 2 Pkt.

1. Wie komme ich zum Käfigturm?

Gehen Sie geradeaus und dann biegen Sie die zweite Straße nach links ab.Und auf der rechten Seite sehen Sie den Käfigturm.

	8
--	---

2. Wie komme ich zur Zytglogge?

3. Wie komme ich zum Münster?

4. Wie komme ich zum Einsteinhaus?

5. Wie komme ich zum Kornhaus?

e Beschreiben Sie mit 5 Sätzen den Weg von zu Hause zu Ihrem Kursort.

je 2 Pkt.

1. Ich wohne ...

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

	10
--	----

3 Indefinitpronomen – „etwas“, „nichts“, „alle“, „man“

Die Grillparty. Ergänzen Sie „etwas“, „nichts“, „alle“ oder „man“.

je 1 Pkt.

1. Melanie hat nichts zum Grillen mitgebracht.

2. Auf der Grillparty essen _____ gern Fleisch.

3. Die Gäste müssen immer _____ mitbringen.

4. „Der Kollege ist nicht zur Party gekommen. Warum hat er vorher _____ gesagt?“

5. Auf der Grillparty kann _____ einen Cervelat probieren.

6. Zum Grillen bringt _____ in Italien kein Fleisch mit.

7. „Möchtest du etwas sagen?“ – „Nein, _____.“

8. „Möchtest du _____ trinken?“

9. „Vielen Dank für den Cervelat.“ _____ zu danken.“

10. Die Party war sehr schön. _____ waren zufrieden.

	9
--	---

	50
--	----